Presseinformation

26. Juli 2011

Attraktivierung der Waldviertler Schmalspurbahn

Wilfing: Der Bahn und der Region eine Zukunft geben

„Nach vielen Jahrzehnten wird nun endlich wieder in die Waldviertler Schmalspurbahnen investiert, und wir werden hier weiter investieren und der Bahn sowie der Region Gmünd damit eine entsprechende Zukunft geben", sagte heute, 26. Juli, Landesrat Mag. Karl Wilfing in Gmünd, wo er gemeinsam mit dem Geschäftsführer der NÖ Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H. (NÖVOG), Dr. Gerhard Stindl, über die aktuellen Pläne für die Waldviertler Schmalspurbahnen informierte.

Insgesamt sollen in den kommenden zehn Jahren rund 12 Millionen Euro in die Waldviertler Schmalspurbahn, die auch als „Erlebnisbahn" positioniert werden soll, investiert werden. Rund 5 Millionen Euro sollen beispielsweise in die Errichtung eines neuen Betriebsgebäudes fließen, das den Gästen voraussichtlich ab 2014 zur Verfügung stehen wird. Rund eine Million Euro wird in die Gleisanlagen investiert, weiters sind u. a. eine Verstärkung von Vertriebskooperationen, der zusätzliche Einsatz eines Schmalspur-Triebwagens, die Pflege und/oder Nutzung der Bahnhöfe durch die Gemeinden oder auch eine Verdichtung des Fahrplans geplant.

Durch diese Fahrplan-Verdichtung wird in den Sommerferien 2012 nicht mehr bloß an Wochenenden und Mittwochen gefahren, sondern an Montagen, Dienstagen und Freitagen von Gmünd ins „Fassldorf" und retour bzw. an Donnerstagen die Strecke Gmünd - Weitra - Gmünd - Litschau und retour bzw. erstmals von Weitra aus nach Norden über Gmünd hinaus und wieder zurück. Längerfristig wird in den kommenden rund zehn Jahren eine Steigerung der Fahrgastzahlen auf 100.000 pro Jahr angestrebt; zwischen 2001 und 2010 konnte bereits eine Steigerung von 7.000 auf rund 23.300 Gäste erzielt werden.

Parallel dazu wird im Zusammenhang mit der Waldviertler Schmalspurbahn ein LEADER-Projekt gestartet, das der generellen Attraktivierung der Bahn dienen und diese verstärkt im Bewusstsein der Menschen verankern soll. Außerdem, so Wilfing, werde darauf hingearbeitet, die derzeit das ganze Jahr über geltenden Stopp-Tafeln künftig während des Winters, wenn die Bahn keine touristische Saison habe, zu entfernen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at